



Heft II / 2018 (Nr. 107) | Sommer 2018

Aktuell

Gemeindebrief der ev.-luth. Bonnusgemeinde Osnabrück

FÖRDERVEREIN

Bericht von der
Jahreshauptversammlung
Seite 20

KAPELLE DER STILLE

Veranstaltungen bis September
Seite 6

ZUR PERSON

Unser Organist stellt sich vor
Seite 9

Konfirmation 2018

Mit ihrer Spende haben unsere diesjährigen Konfirmanden Aids-Waisen in Malawi unterstützt (Schulbesuch, Medikamente und Zusatznahrung von kleinen Kindern). Dabei handelt es sich um ein Projekt des Ev.luth. Missionswerkes in Niedersachsen



v.l.n.r: Diakonin Mühre, Lukas Milde, Vivien Homburg, Konrad Maiwald, Judith Funke, Stefan Renz, Hannah Klapper, Florian Möller, Arthur Schmidt-Rhaesa, Mailin Jansing, Pastor Thomas Herzberg

Goldene Konfirmation

Am **21. Oktober 2018** werden wir um 10.00 Uhr mit denjenigen, die vor 50 bzw. 51 Jahren (1967 und 1968) konfirmiert wurden, ihre Goldene Konfirmation feiern. Wenn Sie selber in diesem Jahr Ihre Goldene Konfirmation begehen oder jemanden kennen: Bitte melden Sie sich bitte im Gemeindebüro (Tel.: 47400) an, da wir keine aktuellen Adressen der Konfirmandinnen und Konfirmanden von damals vorliegen haben.

Thomas Herzberg

Gruß des Pastors

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Leserinnen und Leser!

Was machen Sie gerne unter freiem Himmel? Und was bringt Sie dem Himmel näher?

Das bin ich neulich gefragt worden. Auf die erste Frage hatte ich sofort eine Antwort: "Drachen steigen lassen!" Allerdings hätte ich genauer sagen müssen: "Lenkdrachen fliegen!", weil die Drachen, die ich steigen lasse, mit zwei Schnüren geflogen werden, so dass ich sie präzise durch die Luft steuern kann. Mit den richtigen Bewegungen meiner Hände kann ich den Drachen um sich selbst kreisen oder gerade aus dem Himmel stürzen lassen und ihn dann kurz vor dem Aufprall herumreißen, so dass er in einer schnurgeraden Linie über den Boden dahin schießt bevor er wieder in den Himmel aufsteigt. Mir macht dieses Spiel mit dem Wind viel Freude, weil ich mich dabei völlig versenken und alles um mich herum vergessen kann. In diesen Momenten zählt nur die Konzentration auf den Drachen und die richtige Lenkbewegung. Denn ein Augenblick der Unachtsamkeit führt zum Absturz. Es ist also diese völlige Konzentration, die mich zur Entspannung führt. Sie ist himmlischer Moment, ein Moment, der mich dem Himmel näher bringt.

Und so lautet meine Antwort auf die Frage, was mich dem Himmel näherbringt, manchmal ebenfalls "Drachensteigen". Denn zugleich ist das Drachensteigen auch

ein wunderbares Bild für meine Beziehung zu Gott, weil ein Drache, selbst mit viel Wind, nur dann fliegen kann, wenn er über eine Schnur mit der Erde verbunden ist. Um frei fliegen zu können, muss er verankert sein. Ohne Schnur taumelt er ein Stück und stürzt dann zu Boden. Um sich frei im Himmel bewegen zu können, braucht der Drache also einen festen Halt.

Und das ist bei mir nicht anders. Auch ich brauche um frei leben zu können einen Halt, einen Grund, auf den ich mich gründen kann, etwas, an dem ich mich festmachen kann. Und neben vielen anderen Dingen im Leben ist dieser Halt Gott für mich. Denn ohne Gott würde ich halt- und ziellos durchs Leben treiben. Natürlich wäre ich dann noch freier, denn "gebunden sein", so wie es der Drache ist, schränkt ja auch die Freiheit ein. Aber Fliegen, sprich "frei sein", kann ich, so wie der Drache, der nur mit einer Leine fliegen kann, wenn Gott mir Halt gibt. Ich brauche diesen festen Grund, den Gott mir gibt, denn nur durch ihn habe ich die Möglichkeit mich frei im Leben zu entfalten.

Genau von dieser Freiheit, die aus dem Gehalten sein entsteht, sprechen auch die Worte des 139. Psalms, wenn es dort z.B. heißt: "Ich gehe oder liege, so bist du um mich, Gott, und siehst alle meine Wege." (Psalm 139, 3). Mit anderen Worten: Gott sieht alles was ich tue und lasse, weil er bei mir ist und mich begleitet. Und genau das, Gottes haltende und lenkende Hand, bringt mich dem Himmel ein Stück näher.



In diesem Sinne wünsche ich Ihnen in den kommenden Wochen und Monaten viele wunderbare Momente unter Gottes offenem Himmel, Momente, die Sie dem Himmel ein Stück näher bringen.

Ihr Pastor Thomas Herzberg

Unsere Pastoren im Ruhestand, Lektoren und Prädikanten/innen in Bonnus stellen sich vor!

Heute stellt sich Horst-Dieter Niermann vor

Zur 100. Bonnus-Aktuell-Ausgabe hatten wir Gemeindemitglieder in einem Interview nach ihren Wünschen für die weiteren Ausgaben gefragt. Ein Wunsch war die Vorstellung der Pastoren, Prädikanten und Lektoren in Bonnus. In einer lockeren Folge wollen wir diesem Wunsch nun nachkommen. Dafür haben wir einen Fragebogen erstellt und die betreffenden Personen gebeten, diesen für uns auszufüllen.

Bitte erzählen Sie kurz von sich selbst (z.B. Name, Alter, Familie, etc....?!)

Mein Name ist Horst-Dieter Niermann, 66 Jahre alt, seit über 43 Jahren verheiratet. Unsere beiden Töchter sind 43, leider geschieden, und 37, verwitwet mit 3 Töchtern zwischen 6 und 11 Jahren. Wir wohnen durch beruflichen Umzug seit 1987 in Osnabrück und fühlen uns hier wirklich wohl. Nach über 34 Jahren Zugehörigkeit zur Bundeswehr als Offizier habe ich im November 2005 den Weg in den Ruhestand angetreten. Neben dem Engagement in der Pauluskirchengemeinde in Schinkel, zu der wir seit dem Umzug gehören, bin ich seit 1993 Mitglied im Internationalen Gideonbund, einer weltweiten Vereinigung von evangelischen Christen, die die Bibel zu Menschen an verschiedenen Orten bringen.

Was hat Sie bewogen, eine Lektoren-Ausbildung zu machen?

Eine Ausbildung zum Lektor habe ich nicht gemacht, habe aber 2004 mit der Ausbildung zum Prädikanten begonnen. Mir ist es ein Anliegen, das Evangelium und damit auch Jesus selbst Menschen durch eine klare Verkündigung nahe zu bringen und ihnen damit den Weg zum Glauben aufzuzeigen.

Seit wann sind Sie in der Gemeinde bzw. in der Kirche tätig?

Begonnen habe ich als Gottesdiensthelfer mit Lesungen in meiner Gemeinde im Jahr 1989, später dann als Mitglied im Kirchenvorstand.

Seit wann lesen Sie in der Bonnungsgemeinde ?

Meinen ersten Gottesdienst in der Bonnungsgemeinde habe ich am 6. Januar 2013 mit der Gemeinde feiern dürfen.

Was hat Ihnen in der Gemeinde am meisten Freude bereitet bzw. was macht Ihnen am meisten Freude?

Bezogen auf die Bonnungsgemeinde die herzliche und offene Atmosphäre, die ich als Prädikant bisher erleben durfte sowie die sich ergebenden Nachfragen zur Predigt. Durch diese Erlebnisse habe ich gespürt, dass ich von den Gottesdienstteilnehmern angenommen worden bin.

Was liegt Ihnen, im Rahmen Ihrer Tätigkeit, besonders am Herzen?

Ich kann nur das von oben wiederholen: eine klare Verkündigung des Wortes Gottes.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit





Veranstaltungen

Zu folgenden Veranstaltungen laden wir herzlich ein:

Mittwochsangebote am Nachmittag 17 - 18 Uhr

Meditation am Nachmittag jeden Mittwoch

Mittwochsangebote am Abend 19:30 - 21 Uhr

Meditation am Abend jeden 1./ 3. Mittwoch im Monat

Meditativer Tanz jeden 2. Mittwoch im Monat

Singen und Stille jeden 4. Mittwoch im Monat

Klangmeditation **am Mittwoch, den 29. August 2018**

Man kann jederzeit einsteigen, Anmeldung ist nicht erforderlich. Pro Abend bitten wir um einen wertschätzenden Beitrag von 5-8 €.

In den Sommerferien machen wir mit der KAPELLE DER STILLE vom 01. bis zum 31. Juli 2018 Pause und freuen uns auf ein Wiedersehen ab dem 01. August 2018.

Samstagsangebote

16. Juni 2018 - mit Peter Bernhardt

Die Stille im Klang entdecken - Mit Klangschalen entspannen und sich Gott öffnen

Die obertonreichen Töne der Klangschalen haben auf viele Menschen eine beruhigende Wirkung. Das wollen wir selbst entdecken und ausprobieren. Außerdem sind Sie eingeladen, biblische Geschichten durch Klang neu zu erleben. Eigene Klangschalen dürfen gerne mitgebracht werden, es sind aber auch genug vorhanden.

10 -16 Uhr (1 Std. Mittagspause) , Teilnahmebeitrag 40€, Teilnehmerzahl begrenzt

18. August 2018 - mit Claudia Schlörb und Doris Jäger

Malworkshop zur Jahreslosung

„Ich will dem Durstigen geben lebendiges Wasser umsonst“

Wasser fließt, sprudelt, quillt. Wasser nährt, kräftigt, heilt. Wasser bedroht, überschwemmt, zerstört. Ohne Wasser kein Leben. Mit verschiedenen Körperübungen und kleinen Meditationen nähern wir uns dem Thema. Im freien Malen wird das Erfahrbare gestaltet. Materialien werden gestellt.

10 -16 Uhr (1 Std. Mittagspause), Teilnahmebeitrag 40€

Besonderer Hinweis: Nach einem Jahr "Kapelle der Stille" wird das Projekt im OSRadio 104,8 vorgestellt, und zwar in der Sendung "Um Gottes Willen- aus Kirche und Gesellschaft" am **Mittwoch, 15. August von 18 - 19 Uhr.**

Vorschau:

1. September 2018 - mit Pastorin Jäger und Team

Meditativer Gottesdienst zum Ökumenischen Schöpfungstag - 18.15 Uhr

Freitag, 21. September - mit Gertrud Dom und Team

Tanzen für den Frieden am Weltfriedenstag - 17-18 Uhr - Ort: Steinwerk St. Katharinen

Am Weltfriedenstag, 21. September, werden um 18 Uhr europaweit die Glocken läuten. Vorher laden wir herzlich ein zum "Tanzen für den Frieden" in das Gemeindehaus St. Katharinen. Von 17-18 Uhr beteiligen wir uns nun schon zum 4. Mal in Folge an dieser weltweiten Initiative unter Leitung von Gertrud Dom, Irina Gärtner und Brigitte Görner. Alle, die Freude haben an einfachen Kreistänzen, wie zum Beispiel zu dem Lied "Hevenu Schalom alechem" sind herzlich zum Mittanzen eingeladen.

29. September - mit Jenny von Bostel

Erntezeit - Tanztag zum Herbstanfang mit Kreistänzen und Friedenstänzen

Vorerfahrungen im Tanz sind weder erforderlich noch hinderlich

14 -18 Uhr, Teilnahmebeitrag 30€

Für alle Samstagsveranstaltungen bitten wir um Anmeldung bitte bis 5 Tage vor dem jeweiligen Termin. Weitere Informationen erteilt Pastorin Doris Jäger. Ermäßigungen sind möglich, bitte sprechen Sie uns an.

Informationen und Anmeldung:

Pastorin Doris Jäger

Telefon: 0541/ 580 48 33

E-Mail: Kontakt@kapelle-der-stille.de

Internet: www.kapelle-der-stille.de



Interview mit Brigitte Prinzhorn-Negel



Ich heiße Brigitte Prinzhorn-Negel und leite seit fünfundzwanzig Jahren meditative Tänze an. Die Neugierde führte mich zum meditativen Tanzen.

Tanz und Meditation - wo sollte da die Verbindung liegen?

Ich habe eine große Familie, und entsprechend turbulent war mein Alltag. Ich suchte für mich eine Möglichkeit abzuschalten, aufzutanken und innerlich zur Ruhe zu kommen.

Diese Möglichkeit fand ich beim meditativen Tanzen. Ich war ganz bei mir und doch eingebunden in einen Kreis. Durch die konzentrierte Bewegung kam ich zur Ruhe. Diese Erfahrung wollte ich gerne weitergeben und habe eine Ausbildung zur Tanzleiterin für sakralen Tanz gemacht. Seit vielen Jahren tanze ich jetzt schon mit unterschiedlichsten Menschen in verschiedensten Zusammenhängen und das immer noch mit Freude.

Was hat Tanz mit Meditation zu tun?

Meditation hilft uns den Geist zu sammeln und in einen Zustand der achtsamen Präsenz zu kommen, also ganz im Hier und Jetzt zu sein. Das meditative Tanzen ist anders als das Sitzen in der Stille, eine Möglichkeit durch Bewegung den Geist zu sammeln und ganz gegenwärtig zu sein.

Ich konzentriere mich auf diesen einen Schritt, den ich jetzt tue. Schweifen meine Gedanken ab in die Vergangenheit oder Zukunft, gerate ich leicht aus der Schrittfolge, meine Füße holen mich also wieder zurück ins Jetzt. Gleich einem Mantra wiederholen wir die einfachen Schrittfolgen eines Tanzes. Auch die gemeinsame Mitte, die wir umtanzen, unterstützt uns dabei, unseren Geist zu sammeln. Das gemeinsame Tanzen um die Mitte lässt eine konzentrierte, gesammelte Energie im Kreis entstehen zu der jede Mittänzerin beiträgt. So können wir in der Bewegung zur Ruhe und Präsenz kommen.

Und wenn ich zwei linke Füße habe?

Wenn ich einen solchen Abend vorbereite, geht es nicht um perfekte, komplizierte Choreografien. Die Tänze haben einfache und eingängige Schrittfolgen. Ich habe schon mit sehr unterschiedlichen Menschen getanzt, sowohl was das Alter als auch die Beweglichkeit betrifft. Wichtig ist die Freude am gemeinsamen Tun, die Bewegung, da sein und mit tun, halten und gehalten werden.

Zu welcher Musik wird denn getanzt?

Musikalisch spanne ich einen weiten Bogen. Klassische Musik, internationale Folklore, indische Mantren oder auch Gesänge aus Taizé sind dabei.

Unser Organist

Mein Name ist Nhan Gia Vo, und ich bin seit dem 01.10.2017 der neue Organist der Bonnuskirche. Ich freue mich sehr, in dieser sehr herzlichen Gemeinde meinen Dienst als Kirchenmusiker ausüben zu dürfen.

Geboren bin ich in Cloppenburg, wo ich auch mein Abitur absolvierte. Zum Studium bin ich nach Osnabrück gezogen. Hier studiere ich Evangelische Theologie und Musik mit dem Hauptfach klassisches Klavier für das gymnasiale Lehramt. Neben dem Studium mache ich einen Ausbildungslehrgang zum C-Kirchenmusiker in Orgel und Chorleitung, den ich im Juni diesen Jahres absolvieren werde. Ebenso bin ich als Klavierlehrer und Pianist im Diakonie-Wohnstift am Westerberg tätig.

Mir liegt die Kirchenmusik in ihrer Vielfalt sehr am Herzen. So habe ich mich im Rahmen meiner Bachelorarbeit mit der theologischen Reflexion von Kirchenliedern in Verbindung mit ihrer musikalischen Umsetzung auseinandergesetzt. Ich hoffe sehr, dass ich mit Gottes Hilfe die Bon-

nuskirche mit ihren Gottesdiensten musikalisch bereichern kann und blicke voller Freude auf eine spannende Zeit.

Nhan Gia Vo



Da berühren sich Himmel und Erde...

Rückblick auf den Inklusionsgottesdienst im Februar in Bonn

"Der Gottesdienst war so locker vom Hocker", so formulierte es ein Gottesdienstbesucher und Gast des Freizeitclubs der Lebenshilfe. "Die Atmosphäre war besonders, denn Menschen mit und ohne Behinderung haben zusammen gefeiert", "Mir hat gut gefallen, dass die Gottesdienstbesucher

ser Gottesdienst einem "normalen Sonntagsgottesdienst" in der Bonnusgemeinde. Es wurde gemeinsam gebetet, gesungen, zugehört, geantwortet, Abendmahl gefeiert und gesegnet. Und doch war manches anders. Die Texte waren in einfacher oder leichter Sprache geschrieben. Das Liedblatt war größer als sonst. Mehr Menschen - auch mit einer Behinderung - konnten sich mit

ihren Gaben in die praktische Gestaltung einbringen. Symbole und Gegenstände waren im Gottesdienstraum deutlich zu sehen und nahmen eine wichtige Aufgabe ein. Und schließlich gab es eine Aktion, um den Inhalt der "Predigt" nochmal anders zugänglich und anschaulich zu machen. Auch Wochen danach erinnern sich Gottesdienstbesucher daran, was sie im Gottesdienst gesehen und davon mitgenommen haben. "Da war



durch eine Aktion mit ins Thema eingebunden waren", "Und ich habe mich gefreut, mit Mama Abendmahl zu feiern". Diese Reihe von Eindrücken und Erinnerungen könnte wohl noch lange fortgesetzt werden. Es sind Eindrücke und Erinnerungen an den "Inklusionsgottesdienst". Diesen Gottesdienst haben verschiedene Menschen aus der Bonnusgemeinde und aus dem Freizeitclub der Lebenshilfe gemeinsam gefeiert. In den meisten Strukturen und Elementen gleich die

eine Leiter. Und da waren Engel dran. Und Engel schauen uns manchmal an. Deshalb haben wir alle einen Engel bekommen. Und ich habe ein Gesicht darauf gemalt. Der Engel kommt von Gott", so fasste ein junger Mann den Inhalt des Gottesdienstes treffsicher zusammen. Denn er hat Recht. Es ging um die Geschichte "Jakob und die Himmelsleiter". Für den verzweifelten Jakob öffnet sich plötzlich der Himmel. Engel stellen eine Verbindung zwischen oben und unten her.

Und Jakob wird durch die Begegnung mit Gott verändert. Auch wir begegnen manchmal Engeln. Als Erinnerung daran bekam jeder Gottesdienstbesucher einen gebastelten Engel. Diese Engel waren im Vorfeld des Gottesdienstes von Konfirmandinnen und Konfirmanden und den Teilnehmenden des Freizeitclubs hergestellt worden. Im Gottesdienst bekamen sie dann noch ein Gesicht. Sie erinnern uns an Begegnungen, die uns verändern können oder verändert haben. Auch die Begegnungen in und nach diesem Gottesdienst haben bestimmt manchen Menschen verändert. Ich kann auf jeden Fall sagen, dass sich an diesem Morgen der Himmel für mich ein Stück geöffnet hat. In der Gemeinschaft von vielen verschiedenen Menschen habe ich - so wie Jakob in seinem Traum - gespürt: "Gott ist nah, Gott ist da".

Maren Mittelberg

Inklusionsbeauftragte für den Kirchenkreis Osnabrück

Gottesdienst mit den Nachbarn

Seit vielen Jahren sind wir miteinander verbunden: Das Hermann-Bonnus-Haus und die Bonnus-Kirchengemeinde.

Hin und her geht es zwischen Kirche, Gemeindehaus, dem Betreuten Wohnen, der Tagespflege und dem Altenzentrum an der Rheiner Landstraße.

Wussten Sie es eigentlich? Zwei Konfirmandenjahrgänge haben Bäume auf dem Gelände gepflanzt; sie blühen gerade...



Menschen kennen und erleben sich – hier wie dort. Einige Gottesdienste haben wir miteinander gefeiert. Das tun wir auch in diesem Jahr:

Am Sonntag 30. September feiern wir um 17 Uhr dort Gottesdienst.

Eventuell tragen die Konfirmanden-Bäume dann schon Früchte...

Ostern „Kigo - Kirche für Dich“

Ostern stand auch beim "Kigo - Kirche für dich" die Geschichte von Jesus Kreuzigung und seiner Auferstehung im Mittelpunkt.

Nachdem wir uns begrüßt hatten und von jedem der Namen genannt wurde, durfte sich jeder aus einem Korb eine Muschel oder eine Blume oder einen Stein nehmen. Die Blume steht für etwas Schönes, das man erlebt hat oder auf das man sich freut. Der Stein für etwas Trauriges oder worüber man sich sorgt. Die Muschel steht für einen Wunsch. So erzählen wir uns zu Beginn bei unserer "Kirche für dich" was uns gerade beschäftigt. Wir können uns mit jemandem freuen oder auch nachfühlen, wenn jemand traurig ist.

Danach haben wir das Lied "Hallelu" gesungen. Damit wir nicht die ganze Zeit auf den Stühlen sitzen wird dieses Lied gesungen, geklatscht, gestampft, getanzt und gepfiffen. Danach haben wir die Geschichte von Jesus Kreuzigung und seiner Auferstehung gehört. Begleitet wurde diese Geschichte mit ihren fröhlichen und traurigen Momenten vom Chamäleonvogel. Dieser wurde zu Beginn der Geschichte von den 13 Kindern mit bunten Federn geschmückt, denn wenn der Chamäleonvogel fröhlich ist, dann ist er ganz bunt. So froh war er deshalb, weil Jesus gelebt hat und viel Gutes tat. Im Verlauf der Geschichte wurde das Federkleid des Chamäleonvogel jedoch immer dunkler, ihm fielen die Federn aus, da er von Jesus Tod durch das Kreuz

erfuhr. Er wurde traurig und so dunkel, dass er kaum noch zu sehen war. Erst als er hörte, dass Jesus wieder auferstanden ist von den Toten, wurde er wieder fröhlich und freute sich so sehr, dass seine Federn wieder Farbe gewannen. So hatten wir zum Ende hin wieder einen bunten Vogel in unserer Runde sitzen.

Nach einem Gebet wurden selbstgebackene Kekse von den Kindern auf Körbe verteilt. In der Zwischenzeit haben zwei aus dem Team nachgesehen, ob der Osterhase auch die Bonusgemeinde heute besucht hat.

Als die Kinder erfuhren, dass wir den Osterhasen in einem Gebüsch entdeckt haben, durften sie nachn draußen laufen und haben viele kleine Osternester mit einem Hasen und zwei kleinen Eiern gefunden. Die Kekse wurden von den Kigo-Teilnehmern im Anschluss des Gottesdienstes an die "Großen", die aus der Kirche kamen, verteilt. Wir hoffen sie haben allen geschmeckt.

Ihr seht, wir haben viel erlebt an diesem Tag. Es war richtig toll, dass ihr alle dabei wart. Wir freuen uns schon auf den nächsten "KiGo - Kirche für Dich!" mit euch am 27. Mai und am 10. Juni!

Liebe Grüße

Euer Kirche für dich -Team



PARK HOTEL

Altes Gasthaus Kampmeier

Edinghausen 1
49076 Osnabrück

Telefon (0541)94140
Telefax (0541)9414200

E-Mail info@parkhotel-osnabrueck.de
www.parkhotel-osnabrueck.de

*Selbstverständlich zur Freude...
aber auch bei Ihrem Leid-*

stehen wir gerne für Sie bereit!

*Bei allen Fragen zu Ihren
Familienfeiern, beraten wir Sie gerne
individuell!*



Hermann-
Bonus-Haus



Tagespflege im Hermann-Bonus-Haus

Den Tag gemeinsam erleben.

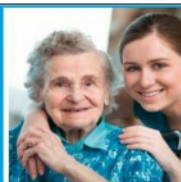
**Sie benötigen gewisse Hilfen
bei der Bewältigung Ihres
Alltags oder möchten den Tag
in Gesellschaft verbringen?**

Bei uns finden Sie und Ihre
Angehörigen professionelle
Unterstützung und Begleitung.

Vereinbaren Sie gerne einen
Gesprächstermin oder einen
Probetag bei uns. Wir freuen
uns auf Sie!

Unser Angebot

- Gemeinsames Essen
- Gemeinschaft und Geselligkeit erleben
- Verschiedene Aktivitäten
- Als Entlastung für Angehörige besonders in der Urlaubszeit
- Flexible Wahl der Pflegezeit (1-5 mal die Woche)
- Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. von 8:00 bis 17:30 Uhr



Hermann-Bonus-Haus

Rheiner Landstraße 147
49078 Osnabrück

Telefon 0541/40475-35
Telefax 0541/40475-15

E-mail tagespflege@hermann-bonus-haus.de
Internet www.diakoniewerk-os.de



Gut zu wissen

Sonntag, 27. Mai 10 Uhr

Gottesdienst - Pastor i.R. Linnemann
Musik: Blechbläser-Ensemble der Musik&Kunstschule; Leitung: Uwe Nolopp
„KiGo - Kirche für Dich!“

Sonntag, 3. Juni 10 Uhr

Gottesdienst - Pastorin Jäger

Donnerstag, 7. Juni 15-16.30 Uhr

Geburtstagstreffen für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 8. Juni 19 Uhr

Informationsabend für den neuen Konfirmandenjahrgang -
Pastor Herzberg und Diakonin Mühre

Sonntag, 10. Juni 10 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl - Pastor Herzberg
„KiGo - Kirche für Dich!“

Samstag, 16. Juni 10-16 Uhr

„Kapelle der Stille“ - Die Stille im Klang entdecken - Mit Klangschalen entspannen und sich Gott öffnen mit Peter Bernhardt (siehe Seite 6)

Sonntag, 17. Juni 10 Uhr

Gottesdienst mit dem Bonnuschor -
Lektor Dr. Gervens

Sonntag, 24. Juni 10 Uhr

Gottesdienst mit Einführung der neuen Kirchenvorsteher und Verabschiedung der ausscheidenden Kirchenvorsteher -
Pastor Herzberg

17 Uhr Sommerkonzert in Bonnus
(siehe Seite 15)

Sonntag, 1. Juli 10 Uhr

Gottesdienst - Pastor Marahrens (Ev. Erwachsenenbildung AG Osnabrück (EEB))

Sonntag, 8. Juli 10 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl -
Diakonin Mühre

Sonntag, 15. Juli 10 Uhr

Gottesdienst - Pastorin Jäger

Sonntag, 22. Juli 10 Uhr

Gottesdienst - Superintendent Dr. Jeska

Sonntag, 29. Juli 10 Uhr

Gottesdienst - Pastor Herzberg

Sonntag, 5. August 10 Uhr

Gottesdienst - Pastor Herzberg

Sonntag, 12. August 10 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl -
Diakonin Mühre

Mittwoch, 15. August 18-19 Uhr

Im OSRadio 104,8 wird die „Kapelle der Stille“ vorgestellt (siehe Seite 7)

Samstag, 18. August 10-16 Uhr

„Kapelle der Stille“ - Mal-Workshop zur Jahreslosung „Ich will dem Durstigen geben lebendiges Wasser umsonst“ mit Claudia Schlörb und Doris Jäger (siehe Seite 6)

Sonntag, 19. August 10 Uhr

Begrüßungsgottesdienst für den neuen Konfirmandenjahrgang - Pastor Herzberg und Diakonin Mühre
„KiGo - Kirche für Dich!“

Sonntag, 26. August 10 Uhr

Gottesdienst - Pastor Pannen

Samstag, 1. September 18.15 Uhr

„Kapelle der Stille“ - Meditativer
Gottesdienst zum ökumenischen
Schöpfungstag

Sonntag, 2. September 10 Uhr

Gottesdienst - Lektor Dr. Ritter

Sonntag, 9. September 10 UhrGottesdienst mit Abendmahl -
Pastorin Jäger**Sonntag, 16. September 10 Uhr**Gottesdienst - Diakonin Mühre
„KiGo - Kirche für Dich!“

Termine nach Kenntnisstand von Mai. Änderungen vorbehalten.

Im Internet unter <http://www.bonnuskirche-os.de/termine.html>
finden Sie jeweils die aktuellsten Informationen.



Sommerkonzert in der Bonnuskirche

Am Sonntag den 24. Juni um 17.00 Uhr

findet ein Konzert des Kammermusikensembles "Consortium Instrumentale" der Musik- und Kunstschule der Stadt Osnabrück in der Bonnuskirche (obere Martinstraße) statt.

Auf dem Programm stehen Werke von

J. S. Bach, B. Marcello und K. Jenkins für Streichensemble.

Zuhörer sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Barbour®

Erleben Sie die wohl größte Barbour- Auswahl der Region!
Viele Modelle haben wir für Sie radikal preisreduziert !

Shirts, Polos, Sweats, Fleece- Artikel

sowie Steppjacken und Westen in vielen Variationen unseres Modelabels *BirgeH®* können Sie zu Lagerverkaufspreisen bei uns kaufen !

Feinste Cashmere- Artikel:

Damen- und Herrenpullover, Schals und Decken aus feinstem Cashmere in der wertigsten "two ply" Garnqualität für alle Jahreszeiten können Sie bei uns ebenfalls zu Sonderpreisen erwerben !

Wir freuen uns auf Sie!

Carl Davidsmeyer

Rheiner Landstraße 193
49078 Osnabrück

(gegenüber Postzentrum)

tel:

0541/ 94445-0

email:

carldavidsmeyer@osnabet.de



Ihre

Diakonische Pflegenotaufnahme

Ein Angebot für
Stadt und Land-
kreis Osnabrück

Telefon (kostenfrei)

0800 - 44 333 46

www.diakonische-pflegenotaufnahme.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe von Bonnus-Aktuell
ist der 22. Juni 2018.

Beiträge und Informationen können Sie im Pfarramt abgeben oder
per Mail an **Bonnus-Aktuell@t-online.de** senden.

Für alle Mütter und Väter mit Babys und kleinen Kindern, die am Gottesdienst teilnehmen
wollen, bieten wir den **Eltern - Kind - Raum** in der Kirche an
(mit Lautsprecherübertragung und Sichtfenster).



www.blauer-engel.de/uz14

- energie- und wassersparend hergestellt
- aus 100% Altpapier
- besonders schadstoffarm

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

GRABMALE vom Meisterfachbetrieb



Wir bauen für Sie!

Ab dem 1. Januar 2018 finden Sie unsere Grabmalausstellung
am Kiefernweg 7, 49090 Osnabrück.

In der Umbauzeit erreichen Sie uns unter: Tel. 0541-91 1100

info@naturstein-bruening.de - www.naturstein-bruening.de

Seniorenmittagstisch im Stadtteilcafé

Täglich von 12:30 Uhr bis 13:30 Uhr

Sie haben die Auswahl
zwischen zwei Menüs mit je
drei Gängen.

Preis: im Abonnement 5,00 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

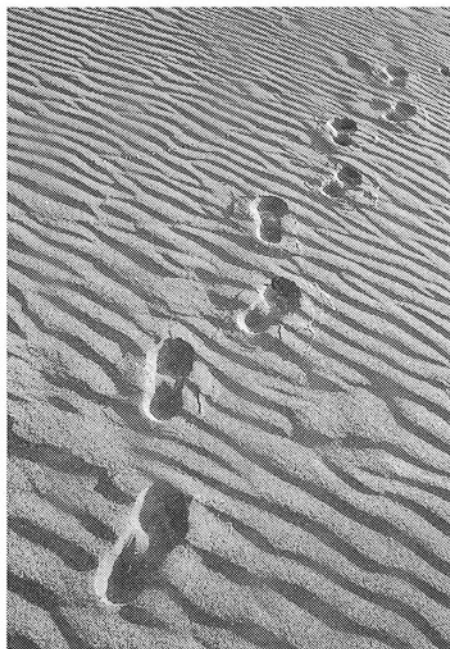
Ihr Stadtteilcafé-Team.



Unser Stadtteilcafé ist für Sie von
dienstags bis freitags
von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und
samstags und sonntags
von 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr
geöffnet.

Deine Spuren im Sand . . .

Dauerhafte Spuren
hinterläßt derjenige,
der rechtzeitig und
selbstverantwortlich
für seine Bestattung
Vorsorge trifft.



Bestattungsvorsorge

Wir beraten Sie
vertraulich und
fachkundig

Gegr. 1898

Kampmeyer

Erd-, Feuer-, Seebestattungen

Zentral-Ruf: (05 41) **4 19 39**

49078 Osnabrück

am HEGER Friedhof
Rheiner Landstraße 161

Wir sind Partner der
Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG



Protokoll der 11. Jahreshauptversammlung (14.02.2018)

Anwesend: 12 Vereinsmitglieder (s. Anwesenheitsliste im Anhang des Originals)

- TOP 1:** Der Vorsitzende Dr. Remy begrüßt die Mitglieder zur 11. Jahreshauptversammlung um 20 Uhr.
- TOP 2:** Die Vereinsmitglieder haben die Einladung zur Jahreshauptversammlung fristgerecht erhalten, erschienen in Bonnus Aktuell (BA) Nr.105/Ausgabe IV/2017. Die Versammlung ist beschlussfähig.
- TOP 3:** Die Tagesordnung wird unverändert festgestellt.
- TOP 4:** Das Protokoll der 10. Jahreshauptversammlung des FV v. 15.02.2017, veröffentlicht in Bonnus Aktuell Nr. 105, Ausgabe IV/2017, wird ohne Gegenstimmen genehmigt.
- TOP 5:** Der Bericht des Vorsitzenden gibt einen Rückblick auf 2017 und erste Ausblicke auf 2018. 2017 wurden sieben Projekte/Aktionen durch Zuschüsse unterstützt: 1. Zuschuss Kirchenmusik (Chor), 2. Broschüre Hermann Bonnus, 3. Zuschuss, Neujahrsempfang 2017, 4. Zuschuss Mikrofonanlage in Bonnus, 5. Zuschuss Bonnus-Musical, 6. Zuschuss Matten Kapelle der Stille, 7. Neue Weihnachtssterne in Bonnus.

Das vorläufige **Förderprogramm für 2018** sieht bisher vor: 1. KiGo Krippenspiel von 2017, 2. allgemeine Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit/ Konfirmandenfreizeiten, 3. Kirchenmusik 1000 €, 3. Baumpflanzaktion der Vorkonfirmanden 2017/Vorkonfirmanden 2018, 4. gezielte Teilförderungen der anstehenden Kirchenrenovierung.

Der Förderverein hat zurzeit 79 Mitglieder.

- TOP 6:** Der Kassenbericht von Herrn Dr. Licht (Kassenwart)

Anfangsbestand zu Beginn des Geschäftsjahres 2016	20.410,35 €
Einnahmen:	
Mitgliedsbeiträge	2.390,00 €
Mitgliedsbeiträge bar 2017	60,00 €
Regelmäßige Zuwendungen	450,00 €
Spenden Weihnachtssterne	417,00 €
Zinseinkünfte Twin Konto 2017	0,07 €
	<u>Gesamteinnahmen</u> 3.317,07 €
Ausgaben:	
Rückbuchungen	25,89 €
Vereinsverwaltungs-Software	142,80 €
Förderprojekte	4.329,00 €
	<u>Gesamtausgaben</u> 4.497,69 €
Bestand am 31.12.2017	19.229,73 €

Es bleiben 5.000 € als Rücklage für anstehende Reparaturarbeiten zurückgestellt.

Dr. Licht bedankt sich im Namen des Vorstandes für die großzügige Unterstützung.

- TOP 7:** Die Kassenprüferinnen, Frau Hilke Kirchhübel und Frau Silke van Zoest, haben am 27.01.2018 die Kassenprüfung für den Zeitraum vom 01.01.bis 31.12.2017 vorgenommen. Alle Einnahmen und Ausgaben waren ordnungsgemäß verbucht und belegt. Der ausgewiesene Kassenbestand per 31.12.2017 wurde von Ihnen bestätigt. Es ergab keine Beanstandungen, alle Ausgaben waren satzungsgemäß. Die Kassenprüferinnen empfehlen der Versammlung, dem Kassenwart Herrn Dr. Licht Entlastung zu erteilen.
- TOP 8:** Anmerkung zur Weihnachtssternaktion: Dieser Verkauf nach den Gottesdiensten war eine sehr gut angenommene und greifbare Aktion des FVs in Zusammenarbeit mit dem KV. In Zukunft sollen weitere so gut sichtbare Aktionen geplant werden.
- TOP 9:** Der Kassenprüfer wird einstimmig bei einer Enthaltung entlastet.
- TOP 10:** Dem Antrag auf Entlastung des Gesamtvorstandes von Pastorin Doris Jäger als ordentliches Mitglied des Fördervereins wird einstimmig bei 3 Enthaltungen stattgegeben.
- TOP 11:** Neuwahl des Vorstandes: Für die Wahl haben sich erneut Dr. Dominique Remy (Vorsitz), Dr. Gunnar Licht (Kassenwart) und Claudia Schlörb (Schriftführung) zur Verfügung gestellt. Es finden Einzelabstimmungen statt. Alle werden für den jeweiligen Posten einstimmig mit je einer Enthaltung gewählt. Alle nehmen die Wahl an
- TOP 12:** Neuwahl der Kassenprüfer: Für die Wahl der Kassenprüfer stehen Hilke Kirchhübel und Silke van Zoest erneut zur Verfügung. Die Wahl erfolgt einstimmig mit 2 Enthaltungen. Beide nehmen die Wahl an.
- TOP 13:** Ohne Anmerkungen.
- TOP 14:** Die Kapelle der Stille ist seit August 2017 ein neues Projekt, das für den ganzen Kirchenkreis Osnabrück und darüberhinaus Angebote anbietet, aber in der Bonnungsgemeinde angesiedelt ist. Somit gehört es auch zur Gemeinde und kann in den Förderbedarf des FV fallen. Wer direkt etwas für die Kapelle der Stille spenden möchte, kann dieses aber auch auf das Konto des Kirchenamts tun mit dem Vermerk: "Kapelle der Stille".

Die Versammlung ist um 21:03 Uhr beendet.

Osnabrück, den 14. Februar 2018

gez. Claudia Schlörb

Ergebnis der Kirchenvorstandswahlen 2018

Am 11.03.2018 wurden die Kirchenvorstandswahlen durchgeführt. In der Bonnus Kirchengemeinde waren 4 Kandidaten zur Wahl angetreten. Die Wahlbeteiligung lag in unserer Gemeinde mit 9,2% unter dem Ergebnis von 2012.

Am Ende wurden, nach einer erfolgreich durchgeführten Auszählung der Stimmabgaben, alle 4 Kandidaten direkt gewählt.



Das Wahlergebnis im Einzelnen:

Christian Goltermann: 134 Stimmen

Boris Schlörb: 109 Stimmen

Jutta Dickau: 96 Stimmen

Birgit Kurland: 67 Stimmen

Die Einführung des neuen und die Verabschiedung des alten Kirchenvorstandes erfolgt im Gottesdienst am 24.06.2018.

Sie sind herzlich eingeladen!



v.l.n.r.: Christian Goltermann, Jutta Dickau, Birgit Kurland, Boris Schlörb

Geburtstagstreffen

Am 8. Februar lud die Bonnusgemeinde zum ersten Mal zu einem Senioren-Geburtstagskaffee in das Gemeindehaus ein.

Gemeindeglieder, die in den Monaten November, Dezember und Januar Geburtstag hatten und älter als 75 wurden, waren zu dem gemütlichen Beisammensein eingeladen.

24 Jubilare und Mitglieder des Besuchsdienstes verlebten einen kurzweiligen Nachmittag mit Unterhaltung, Gesang und Informationen über die Jahreslosung.



Am 7. Juni soll der nächste Geburtstagskaffee stattfinden, zu dem die betroffenen "Geburtskinder" gesondert eingeladen werden.

Susanne Wallrabenstein



Buchempfehlungen

An dieser Stelle hätte ich Ihnen und Euch gerne einige unsere neuen Bücher vorgestellt, aber zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses waren diese noch nicht ausgesucht und / oder gekauft. Aber das holen wir demnächst nach. Versprochen!

Daher hier ein paar Vorschläge der letzten Einkäufe:



Lieselotte will nicht baden

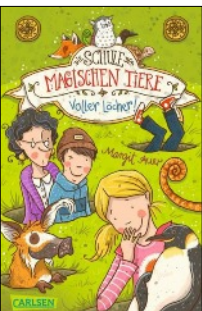
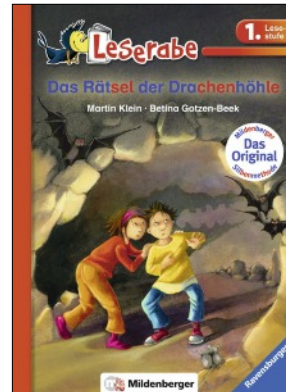
von Alexander Steffensmeier (Bilderbuch)

Lieselotte und ihre Freunde vom Bauernhof haben sich beim Spielen ordentlich schmutzig gemacht. Da gibt es kein Pardon. Vor dem Schlafengehen müssen alle in der Badewanne noch einmal kräftig abgeschrubbt werden. Auch Lieselotte. Aber die will nicht. Sie versucht es heimlich mit einer kleinen Katzenwäsche. Die Bäuerin kommt ihr jedoch auf die Schliche. Und dann wird es herrlich turbulent. Beide haben riesigen Spaß mit dem Rasensprenger und beim Spritzen mit dem Gartenschlauch. Schließlich muss sogar die Bäuerin in die Badewanne, denn die ist in den Matsch geplumpst. (Verlag: Fischer Sauerländer / ISBN: 9783737355216 / Preis: 14,99 €)

Das Rätsel der Drachenhöhle

von M. Klein & B. Gotzen-Beek (ab 6 Jahre)

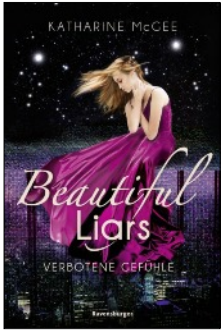
Betreten verboten! Was verbirgt sich bloß hinter dem DUNKLEN TOR in der geheimnisvollen Höhle im Wald? Vielleicht ein Drache? Ein Goldschatz? Oder gar eine Horde finsterner Banditen? Ist es vielleicht ein Schmugglerversteck? Um das Geheimnis zu lüften, müssen Ben und Paula sich tief hinein in die unheimliche Höhle wagen. (Ravensburger / 9783473385768/ 4,99 €)



Die Schule der magischen Tiere - Voller Löcher!

von Margit Auer (ab 9 Jahre)

Niemand darf von den sprechenden Tieren und dem Geheimnis der magischen Zoohandlung wissen. Trotzdem verplappern sich Ida und ihr Fuchs Rabbat. Was, wenn die Lehrerin Miss Cornfield davon erfährt? Schoki wünscht sich nichts mehr als sein eigenes magisches Tier. Alles andere ist ihm egal: das Schultheaterstück, der Zickenalarm in der Klasse und erst recht diese merkwürdigen Löcher im Schulgarten. (Carlsen / 9783551314536 / 6,99 €)



Beautiful Liars - Verbotene Gefühle

von Katharine McGee (ab 14 Jahre)

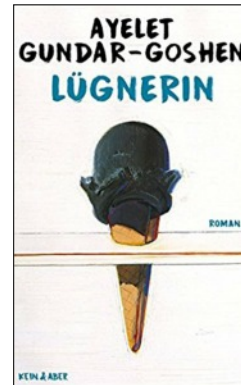
Manhattan, 2118: Im Penthouse des höchsten Gebäudes der Welt feiern die Reichen und Schönen eine rauschende Party. Für fünf von ihnen wird nach dieser Nacht nichts mehr so sein wie zuvor. Die wunderschöne Avery, die intrigante Leda, die verführerische Eris, die verzweifelte Rylin, der ehrgeizige Watt - einer von ihnen wird den Abend nicht überleben. (Ravensburger / 9783473401536 / 17,00 €)

Lügnerin

von Ayelet Gundar-Goshen (Belletristik)

Es gibt Leute, die schlagen mit der Faust auf die Theke, und es gibt Leute, die stehen dahinter und fragen: 'Und was darf es für Sie sein?' Die Eisverkäuferin Nuphar Schalev gehört eindeutig in die zweite Kategorie: An dem Gesicht des Mädchens bleibt kein Blick länger hängen als notwendig. Doch als sie eines Tages ein Missverständnis zu einer Lüge formt, ändert sich alles, und sie rückt ins Zentrum des öffentlichen Interesses. Im hellen Licht der Kameras blüht Nuphar auf, und mit ihr wächst und gedeiht die Lüge, und mit der Lüge wächst und gedeiht die junge Liebe zu Lavie Maimon, der im vierten Stock über der Eisdiele wohnt.

(Klein & Aber / 9783036957661 / 24,00 €)



Der verbotene Liebesbrief

von Lucinda Riley (Belletristik)

Als der berühmte Schauspieler Sir James Harrison in London stirbt, trauert das ganze Land. Die junge Journalistin Joanna Haslam soll in der Presse von dem großen Ereignis berichten und wohnt der Trauerfeier bei. Wenig später erhält sie von einer alten Dame, die ihr dort begegnet ist, einen Umschlag mit alten Dokumenten - darunter auch einen Liebesbrief voller mysteriöser Andeutungen. Doch wer waren die beiden Liebenden, und in welch dramatischen Umständen waren sie miteinander verstrickt? Joannas Neugier ist geweckt, und sie beginnt zu recherchieren. (Goldmann / 9783442484065/ 10,99 €)

Ich hoffe, ich habe Ihnen / Euch ein wenig „Appetit“ gemacht und wir sehen uns dann demnächst in unserer Bonnus-Bücherei.

Elke Korte

*Es gibt im Leben für alles eine Zeit,
eine Zeit der Freude, der Stille, der Trauer
und Zeit der dankbaren Erinnerung*

Taufen



Bestattungen

Wenn Sie anlässlich einer goldenen oder diamantenen Hochzeit den Besuch des Pastors oder eine häusliche oder kirchliche Feier wünschen, zeigen Sie das bitte rechtzeitig dem Pfarramt an. Das Standesamt Osnabrück gibt aus Datenschutzgründen keine Ehejubiläen bekannt.

Kirchliche - und andere soziale Beratungsstellen

TELEFONSEELSORGE.....	0800 1 11 01 11 (Gebührenfrei)
PSYCHOL. BERATUNGSSTELLE (Familie, Partnerschaft).....	4 20 44
DIAKONIE-SOZIALSTATION -häusl. Krankenpflege.....	43 42 00
KIRCHENKREIS-SOZIALARBEIT.....	76 018-950
HAUSNOTRUF	94 04 92 30
SUCHTBERATUNG.....	94 01 00
FRAUENHAUS	6 54 00
DIAKONISCHE PFLEGENOTAUFNAHME.....	0800 - 44 333 46

Bonnu-Kontaktdaten

Pastor:	Thomas Herzberg, Tel. 75 04 93 97 thomas.herzberg@gmx.net
Pastorin „Kapelle der Stille“: Doris Jäger, Tel. 580 48 33	Pastorin@kapelle-der-stille.de
Sekretärin:	Ilona Kaiser, Tel. 4 74 00
Diakonin:	Antje Mühre, Tel. 915 40 25 (AB) Antje.Muehre@gmx.de
Küsterin:	Valentina Arnold, Tel. 915 40 26 Handy: 0160 / 111 3829
Kirchenvorstand:	Vorsitzender: Volker Wallrabenstein, Tel. 4 52 75 Stellv. Vorsitzender: Pastor Thomas Herzberg, Tel. 75 04 93 97 Christian Goltermann, Dr. Katrin Häsler, Brigitte Neumann, Dr. Detlev Ritter, Boris Schlörb
Förderverein:	Vorsitzender: Dr. Dominique Remy, Tel. 66 87 22 2 remy@biologie.uni-osnabrueck.de
Konto Förderverein:	SSK OS, IBAN: DE18 2655 0105 1528 0170 05, BIC: NOLADE22XXX
Gemeindebüro:	Obere Martinstraße 54, 49078 OSNABRÜCK Telefon: 4 74 00 / Fax: 4 72 00 BoKirOs@evlka.de www.bonnukirche-os.de
Öffnungszeiten:	Dienstag und Donnerstag von 9-12 Uhr
Konto Bonnu:	SSK OS, IBAN: DE75 2655 0105 0000 0145 55, BIC: NOLADE22XXX

Impressum

Herausgeber:	Kirchenvorstand der Bonnugemeinde Osnabrück
Redaktion:	Chr. und M. Goltermann, L. Licht, B. Remy, S. Wallrabenstein E-mail: Bonnu-Aktuell@t-online.de
Satz / Layout:	Chr. und M. Goltermann
Erscheinungsweise:	vierteljährlich
Auflagenhöhe:	1.600 Exemplare
Druck:	Gemeindebrief-Druckerei Groß Oesingen

Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Wir laden herzlich ein



JEDEN SONNTAG um 10 Uhr	Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee im Gemeindehaus, KiGo jeweils nach Bekanntgabe	
jeden 2. Sonntag im Monat	Gottesdienst mit Abendmahl	
<hr/>		
BASTELKREIS	jeden 1. Dienstag im Monat	15 - 17 Uhr
FREIZEITCLUB der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung	jeden 1. Samstag im Monat	16 - 18 Uhr
FRAUEN-GESPRÄCHSKREIS	jeden 3. Dienstag im Monat	19.30 Uhr
SENIOREN Gedächtnistraining	Donnerstags im Hermann-Bonnu-Haus	15.30 - 16.30 Uhr
MÄNNER IM GESPRÄCH (MiG)	jeden 2. Dienstag im Monat	20 Uhr
POSAUNEN-CHOR	nach Verabredung	
Jugendtreff (Jugendliche ab 13)	Jeden Donnerstag - Turmzimmer Martins	19 Uhr
BONNUS-CHOR	jeden Donnerstag	20.00 - 22.00 Uhr
BONNUS-BÜCHEREI (Öffnungszeiten)	jeden Donnerstag	15.30 - 16.30 Uhr
	jeden Sonntag	11.00 - 12.00 Uhr
Kapelle der Stille	MEDITATION	jeden Mittwoch 17 - 18 Uhr
MEDITATION am Abend	jeden 1./ 3./ 5. Mittwoch im Monat	19.30 - 21 Uhr
MEDITATIVER TANZ	jeden 2. Mittwoch im Monat	19.30 - 21 Uhr
SINGEN UND STILLE	jeden 4. Mittwoch im Monat	19.30 - 21 Uhr
MEDITATIVER Gottesdienst	1. September	18.15 Uhr

Sofern nicht anders vermerkt, finden alle Ver-
anstaltungen im Gemeindehaus statt

